

PRESSEINFO

GORAN BREGOVIC
& HIS WEDDING & FUNERAL ORCHESTRA (BA)
„God Is Not Your Babysitter“
28.05.2027, Gasometer Wien

Nur wenige Musiker vereinen so viele musikalische Welten wie Goran Bregović. Ob Komponist, traditioneller Musiker oder Rockstar – er verbindet unterschiedlichste Stile zu einem unverwechselbaren Sound, der Grenzen überwindet und Menschen auf der ganzen Welt anspricht.

Seine musikalische Laufbahn begann bereits in den 60er-Jahren am Musikkonservatorium in Sarajevo. Doch statt sich allein der klassischen Musik zu widmen, entdeckte er den Rock’n’Roll und **gründete die Band Bijelo Dugme, die sich mit zwölf Alben und Millionen verkauften Tonträgern zu einer der erfolgreichsten Rockbands Osteuropas entwickelte.** Über 14 Jahre hinweg begeisterte die Gruppe ein Millionenpublikum. Als der Nationalismus in seiner Heimat zunehmend an Bedeutung gewann, entschied sich Bregović schließlich, die Band aufzulösen und neue musikalische Wege einzuschlagen.

Mit der Musik zu den Filmen „Time of the Gypsies“, „Arizona Dream“ und „Underground“ – ausgezeichnet mit der „Goldenen Palme“ in Cannes 1995 – etablierte er sich zudem international als Komponist. Dabei arbeitete er mit außergewöhnlichen Künstler:innen wie Iggy Pop, Ofra Haza und Cesária Évora zusammen. **Die Verbindung aus eindringlichen Melodien, traditionellen Klängen und filmischer Dramaturgie wurde zu einem Markenzeichen seiner Arbeit.**

Zurück auf der Live-Bühne begeistert Bregović aber auch mit seinem Wedding and Funeral Orchestra, das Bläser, Percussion, bulgarische Chorgesänge und traditionelle Roma-Musik mit modernen Klängen verbindet. Mit seiner elektrischen Gitarre im Zentrum dirigiert er ein vielköpfiges Ensemble, dessen Besetzung je nach Anlass zwischen neun und 19 Musiker:innen variiert. **Seit Jahrzehnten tourt die Formation rund um den Globus und hat bereits rund 1.500 Konzerte gespielt – stets mit einer explosiven Mischung aus musikalischer Virtuosität, überschäumender Energie und mitreißenden Rhythmen.** Dafür lässt er sich von unterschiedlichsten Traditionen inspirieren: Korsische, georgische und bulgarische Gesänge finden ebenso Eingang in seine Musik wie zeitgenössische elektronische Sounds, etwa in der Zusammenarbeit mit dem deutschen DJ Shantel.

Goran Bregović gelingt es, diese vielfältigen Einflüsse zu einem eigenständigen musikalischen Kosmos zu vereinen, ohne dabei seine unverkennbare Handschrift zu verlieren. **Seine Kompositionen schlagen Brücken zwischen Tradition und Moderne, zwischen Balkan und Weltmusik, zwischen Melancholie und ausgelassener Feierlaune.**